

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

TSV Bemerode II : Hannoverscher TTC
Sonntag, 26.11.2023, 16:00 Uhr

Sieg für den TSV Bemerode II

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Bemerode II am vergangenen Sonntag in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Hartwich / Babur. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Kai Friedrich nun 9 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 2:3 hieß es am Schluss, als Hartwich / Babur und Petersenn / Grünewald sich am Tisch gegenüber standen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Petersenn / Grünewald endete. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Friedrich / Fasold und Fuchs / Stephan, ehe sich die Gastgeber mit 11:9, 11:6, 8:11, 6:11, 11:8 durchsetzen konnten. Mit nur einem Satzverlust gingen am Nachbartisch Wittmann / Priesemann gegen Krämer / Urban durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Kai Friedrich zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Olaf Petersenn aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Es war ein langes Spiel, bis Justin Hartwich seine 2:3-Niederlage gegen Sebastian Fuchs quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Gökhan Babur verlor seine Partie gegen Stefan Krämer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 8:11, 5:11, 10:12. Nino Wittmann hatte gegen Ulrich Stephan bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Beim folgenden 11:3, 11:8, 14:12 gegen Markus Grünewald fand Sascha Priesemann von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Die siegbringende Taktik fehlte Martin Fasold bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Daniel Urban ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Kai Friedrich überzeugte im Match gegen Sebastian Fuchs, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Justin Hartwich gegen Olaf Petersenn hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Gökhan Babur das Spiel gegen Ulrich Stephan noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Nino Wittmann gegen Stefan Krämer bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Nino Wittmann zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wittmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim 3:0-Sieg gelang es Sascha Priesemann den Gastspieler Daniel Urban in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Seit Beginn der Serie hat Urban damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Martin Fasold bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Markus Grünewald dann doch niedergerungen worden. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Fuchs / Stephan waren am Nachbartisch wiederum die Gastgeber Hartwich / Babur. Beachtenswert war das Ergebnis des

fünftens Satzes, den Hartwich / Babur mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Damit war der 9. Punkt für den TSV Bemerode II im Kasten.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Bemerode II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 18:0 bei 9 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des Hannoverscher TTC geht es stattdessen am 09.12.2023 gegen den Badenstedter SC IV nochmal um Punkte.

Statistik:

TSV Bemerode II

Doppel: Hartwich / Babur 1:1, Friedrich / Fasold 1:0, Wittmann / Priesemann 1:0

Einzel: K. Friedrich 2:0, J. Hartwich 0:2, G. Babur 0:2, N. Wittmann 2:0, S. Priesemann 2:0, M. Fasold 0:2

Hannoverscher TTC

Doppel: Fuchs / Stephan 0:2, Petersenn / Grünewald 1:0, Krämer / Urban 0:1

Einzel: S. Fuchs 1:1, O. Petersenn 1:1, U. Stephan 1:1, S. Krämer 1:1, D. Urban 1:1, M. Grünewald 1:1